

Wasserrationierung in Caracas

Caracas. Wegen anhaltender Dürre sehen sich die Behörden der venezolanischen Hauptstadt Caracas gezwungen, Wasser mindestens vier Monate lang zu rationieren. Umweltminister Miguel Leonardo Rodríguez sagte am Dienstag, eines der drei Reservoirs, das Caracas mit Wasser versorgt, sei mangels Wasser geschlossen. Die Wasserzufuhr für die Fünf-Millionen-Einwohner-Staat fiel um 13 Prozent von 19 500 Liter auf 17 000 Liter pro Sekunde. Der Minister äußerte die Hoffnung, daß die Rationierung im August oder Mitte September enden werde. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/219548.wasserrationierung-in-caracas.html>